



← [Zurück](#)

ANMELDEN

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind im Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz (LfBK) zwei Stellen als

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d) für das Lage- und Krisenmanagement

unbefristet zu besetzen.

Das LfBK nimmt Aufgaben des Landes auf den Gebieten des Brandschutzes, des Katastrophenschutzes sowie der zivilen Verteidigung im Geschäftsbereich des für den Brand- und Katastrophenschutz zuständigen Ministeriums wahr.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Sicherstellung der ständigen Erreichbarkeit und Arbeitsfähigkeit des Lagezentrums im 24/7 -Betrieb als Teil einer Dienstgruppe in 24h-Schichten
- Informationsbeschaffung zum Erstellen eines kontinuierlichen Lagebildes Bevölkerungsschutz durch:
 - Lagebildabgleich mit anderen Stellen
 - Austausch mit den Lagediensten der Leitstellen
 - Überwachung des digitalen Alarmierungsnetzes
 - Monitoring digitaler Echtzeitmedien
- eigenständige Bewertung und Weitergabe von Lagebildinformationen in Bezug auf den Bevölkerungsschutz
- schematische und strukturierte Informationsdarstellung mit verschiedenen technischen Systemen und Medien
- telefonische Unterstützung der kommunalen Aufgabenträger und Leitstellen
- Koordinierung von Einsatzmitteln (Landesvorhaltung) und Facheinheiten, in Ausnahmefällen Tätigkeit als Verbindungsperson an Einsatzorten
- Ergreifen von Maßnahmen zum Initiieren der besonderen Aufbauorganisation (Koordinierungsstelle, Katastrophenschutzleitung, etc.) und Mitarbeiter in dieser
- Mitwirkung am internen Prozess- und Qualitätsmanagement

Wir setzen voraus:

- beamten- und laufbahnrechtliche Voraussetzung für den Zugang zum dritten Einstiegsamt für die Laufbahn der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr oder
- vergleichbare Beschäftigte, die über einen Bachelor-Abschluss oder Diplom (FH) in den Studiengängen Rettungsingenieurwesen, Sicherheit und Gefahrenabwehr, Krisenmanagement, Öffentliche Verwaltung oder vergleichbaren Studiengängen oder
- Erfahrung sowie fundiertes Fachwissen im Bereich des Krisenmanagements / Bevölkerungsschutz verfügen

Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:

- überdurchschnittliches Engagement und die Bereitschaft zur Teilnahme am Schichtdienst auch an Wochenenden
- mehrjährige Berufserfahrung in einer Leitstelle der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Rettungs-/Feuerwehrleitstelle, Integrierte Leitstelle)
- Interesse und fundiertes Fachwissen im Bereich des Krisenmanagements und im Bevölkerungsschutz
- ausgeprägte Teamfähigkeit und ein herausragendes Kommunikationsverhalten
- ehrenamtliches Engagement im Bevölkerungsschutz

Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:

- sicheres Auftreten sowie eine qualifizierte, entscheidungsfreudige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit,
- Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägtes Denk- und Urteilsvermögen
- Organisationsgeschick
- hohe Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft

Das können Sie von uns erwarten:

- Übernahme bis A 12 im Beamtenverhältnis (Aufstiegsmöglichkeiten sind im Rahmen des regulären Beförderungsverfahrens grundsätzlich gegeben)
- im Beschäftigungsverhältnis eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 11 TV-L
- ein wertschätzendes, offenes und transparentes Arbeitsumfeld und -klima
- ein vielseitiges Gesundheitsförderungsangebot.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Sehr gute Rahmenbedingungen, um berufliche und Familienaufgaben zu vereinbaren, wie zum Beispiel moderne Arbeitszeitmodelle und weitreichende Gleitzeitregelungen sowie die grundsätzliche Möglichkeit des mobilen Arbeitens im Homeoffice, gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung "DIE LANDESREGIERUNG - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER".

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so reichen Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **31.07.2025** über folgendes Bewerbungsformular ein:

<https://bks-portal.rlp.de/lfbk/bewerbung-k2>

Für Rückfragen melden Sie sich gerne unter personal@lfbk.rlp.de oder 0261 / 54016 - 1105.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu (s. Homepage: www.lfbk.rlp.de).
Datum der Meldung: 15.07.2025

Menü

Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz

Aktuelles

Stellenbörse

Anmeldung BKI-Fortbildung

Landesübungstag 2025

Hauptmenü

STARTSEITE

BRANDSCHUTZ

KATASTROPHENSCHUTZ

RETTUNGSDIENST

TECHNIK & FÖRDERUNG

AUS- UND FORTBILDUNG

ORGANISATIONEN



[Nach oben](#)

[BENUTZERVERWALTUNG](#) [WARUM REGISTRIEREN?](#) [ÜBER DAS PORTAL](#) [BENUTZERHANDBUCH](#)
[DATENSCHUTZ](#) [SUPPORT UND KONTAKT](#) [BARRIEREFREIHEIT](#) [IMPRESSUM](#)